

# Der Fokus liegt auf der internationalen Frauenkampagne

*Jahrestreffen der Detmolder amnesty-international-Gruppe im Gemeindehaus Horn*

■ **Horn-Meinberg/Detmold (gs).** Alle zwei Jahre treffen sich Mitglieder und Freunde der Detmolder Gruppe von amnesty International (ai) im Gemeindehaus der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Horn, um über ihre Arbeit zu berichten und Neues mitzuteilen.

Die Detmolder Gruppe existiert seit 1977, berichtete Pressesprecherin Lieselotte Maris: „Sie setzt sich mit vielen Aktionen für die Verwirklichung der Menschenrechte ein.“ Mit der Türkei und dem Iran befasste sich die Gruppe vornehmlich in den vergangenen Jahren. Derzeit liegt der Arbeitsschwerpunkt bei der internationalen Frauenkampagne. Erstmals dabei war die Schülergruppe mit ihren Sprechern Annette Rink

und Benedict Kalus, die im Mai gegründet wurde. „Wir haben uns als ein Teil aus der gesamten ai-Gruppe heraus kristallisiert,“ sagte Rink. „Unser Arbeitsschwerpunkt liegt bei den Kindersoldaten, insbesondere in Sierra Leone.“ Mit einer Ausstellung untermalt die Jugendgruppe ihre Arbeit, die am Sonntag, 25. September, in den Gottesdienst in der evangelisch-reformierten Kirche Horn integriert ist. Beginn: 10 Uhr.

## Jugendgruppe stellt sich in Schulen vor

„Als Jugendgruppe können wir intensiver mit den Themen arbeiten, die auf unsere Bedürfnisse zugeschnitten sind,“ so die Gruppensprecherin weiter,

„momentan stellen wir unser Projekt in verschiedenen Schulen Detmolds vor.“ Innerhalb weniger Wochen hat die Gruppe bereits mehr als 200 Unterschriften gegen die Ausbildung von Kindern zu Soldaten gesammelt. Die Gruppe trifft sich alle 14 Tage mittwochs um 19 Uhr im Leopoldinum.

Ebenfalls Gast des Treffens war die aserbaidzhanische Familie, die in der ehemaligen Hausmeisterwohnung des Gemeindehauses untergebracht wurde (die LZ berichtete). Zwei Frauen aus der Betreuergruppe erzählten aus der Arbeit mit der fünfköpfigen Familie. Zum guten Gelingen des Nachmittags trugen Jakob Schaller-Schönhoff Querflöte) und Graciella Medina (Gitarre, Harfe) sowie eine Klarinettengruppe aus Detmold bei.



**Engagierte Jugendliche:** Annette Rink und Benedict Kalus illustrieren die Arbeit der ai-Jugendgruppe zum Thema Kindersoldaten mit einer Fotoausstellung.

FOTO: SCHRÖDER